

TÜV Rheinland zertifiziert Qualitätsmanagement der Compliance-Organisation von Aon Jauch & Hübener nach ISO 9001

HAMBURG, 3. Juni 2008 – Aon Jauch & Hübener legt im Umgang mit seinen Kunden höchsten Wert auf Qualität, Fairness und Transparenz. Als Deutschlands marktführender Industrie- und Rückversicherungsmakler und Berater in der Betrieblichen Altersversorgung hat Aon Jauch und Hübener bereits seit langem strenge Handlungsstandards im Interesse des Kunden eingeführt. Diese werden ständig durch die interne Compliance-Organisation überprüft und nun auch durch ein Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001 unterlegt. Der TÜV Rheinland hat die Compliance-Organisation überprüft und zertifiziert. Damit ist Aon Jauch & Hübener Vorreiter als Unternehmen mit einer unabhängig geprüften Compliance-Organisation. Am 3. Juni 2008 wurde das Zertifikat offiziell an Ralph P. Liebke, CEO und Country Chairman Aon Jauch & Hübener Holdings, übergeben.

Dazu Ralph P. Liebke: „Compliance betrachten wir als integralen Bestandteil einer hochwertigen Dienstleistung für unsere Kunden. Unsere Standards gewährleisten ein Höchstmaß an Transparenz über unsere Leistungen. Die durchweg positiven Reaktionen unserer Kunden darauf ermutigen uns, diesen Weg so auch weiter zu gehen.“

Zur strikten Einhaltung der eigenen Prinzipien und aller rechtlichen Rahmenbedingungen wurde ein eigenes Compliance Office eingerichtet, das in direkter Verantwortung dem CEO Aon Jauch & Hübener Holdings untersteht. Zur Einhaltung, Etablierung und Nachhaltigkeit der Prinzipien und rechtlichen Rahmenbedingungen wurde ein Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001 eingeführt. Der TÜV Rheinland hat als unabhängiges Prüfunternehmen die Compliance-Organisation bei Aon Jauch & Hübener geprüft und zertifiziert. Damit ist das Unternehmen so aufgestellt, dass organisatorisch der Zustand erreicht wurde, um Compliance in einem zunehmend regulierten Umfeld auch künftig zu gewährleisten. „Unsere Fachleute konnten sich in dem Auditverfahren davon überzeugen, dass Aon Jauch & Hübener in seinem Compliance Office angemessene Prozesse und Strukturen implementiert hat, um den Auftrag dieses Bereichs systematisch und wirksam zu unterstützen. Aon Jauch & Hübener ist der erste Industrie- und Rückversicherungsmakler und Berater in der betrieblichen Altersversorgung, der über ein von uns unabhängig zertifiziertes Compliance-Office verfügt“, so Wolfgang Rempe, Branchenverantwortlicher für Banken, Versicherung und Finanzdienstleister beim TÜV Rheinland.

Bei Aon Jauch & Hübener besteht traditionell eine tief verwurzelte Compliance-Kultur, die von einem hohem Verantwortungsbewusstsein der Mitarbeiter getragen wird. Um dies zu untermauern und an neue Entwicklungen anzupassen, werden die Mitarbeiter kontinuierlich auch zu Compliance-Themen geschult. Dazu Liebke: „Wir haben mit unserer Compliance-Organisation ein sehr gutes Fundament für mehr Transparenz gelegt, damit unsere

Aon Pressemitteilung

Seite 2 von 2

Dienstleistungen stets ausschließlich am Interesse des Kunden ausgerichtet sind und Interessenkonflikte vermieden werden können.“

Ansprechpartner der Presse
Aon Jauch & Hübener Holdings
Zentralbereich Corporate Communications
Sandra M. Lahnstein
Tel.: 040 – 3605-3598
E-Mail: Sandra_Lahnstein@aon.de
www.aon.de/presse

Aon Jauch & Hübener ist der führende Versicherungs- und Rückversicherungsmakler in Deutschland. Ein weiterer bedeutender Geschäftszweig ist die Aon Jauch & Hübener Consulting, die auf den Feldern der betrieblichen Altersversorgung und Employee Benefits tätig ist. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen rund 1.700 Mitarbeiter in Deutschland. Als Tochter der börsennotierten Aon Corporation (USA) nutzt Aon Jauch & Hübener das Know-how eines mehr als 120 Länder und mehr als 36.000 Mitarbeiter umspannenden Netzwerkes.

TÜV Rheinland ist ein international führender Dienstleistungskonzern. An 360 Standorten in 62 Ländern auf allen Kontinenten arbeiten rund 12.500 Menschen und erwirtschaften einen Umsatz von rund 980 Millionen € im Jahr. Anspruch und Leitidee des Konzerns ist die nachhaltige Entwicklung von Sicherheit und Qualität. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von TÜV Rheinland sind in ihrer Arbeit von der Überzeugung getragen, dass gesellschaftliche und industrielle Entwicklung ohne technischen Fortschritt nicht möglich ist. Gerade deshalb ist der sichere und verantwortungsvolle Einsatz technischer Innovationen, Produkte und Anlagen entscheidend. TÜV Rheinland ist seit 2006 Mitglied im Global Compact der Vereinten Nationen. TÜV Rheinland hat eine über 130 Jahre lange Tradition und seinen Stammsitz in Köln.

Safe-Harbor Statement

This press release contains certain statements related to future results, or states our intentions, beliefs and expectations or predictions for the future which are forward-looking statements as that term is defined in the Private Securities Litigation Reform Act of 1995. These forward-looking statements are subject to certain risks and uncertainties that could cause actual results to differ materially from either historical or anticipated results depending on a variety of factors. Potential factors that could impact results include: general economic conditions in different countries in which we do business around the world, changes in global equity and fixed income markets that could affect the return on invested assets, fluctuations in exchange and interest rates that could influence revenue and expense, rating agency actions that could affect our ability to borrow funds, funding of our various pension plans, changes in the competitive environment, our ability to implement restructuring initiatives and other initiatives intended to yield cost savings, our ability to successfully close the sales of our Combined Insurance and Sterling Life Insurance businesses, the impact of current, pending and future regulatory and legislative actions that affect our ability to market and sell, and be reimbursed at current levels for, our Sterling subsidiary's Medicare Advantage health plans, changes in commercial property and casualty markets and commercial premium rates that could impact revenues, changes in revenues and earnings due to the elimination of contingent commissions, other uncertainties surrounding a new compensation model, the impact of investigations brought by U.S. state attorneys general, U.S. state insurance regulators, U.S. federal prosecutors, U.S. federal regulators, and regulatory authorities in the U.K. and other countries, the impact of class actions and individual lawsuits including client class actions, securities class actions, derivative actions, ERISA class actions, the impact of the analysis of practices relating to stock options, the cost of resolution of other contingent liabilities and loss contingencies, and the difference in ultimate paid claims in our underwriting companies from actuarial estimates. Further information concerning the Company and its business, including factors that potentially could materially affect the Company's financial results, is contained in the Company's filings with the Securities and Exchange Commission.